



Das haptisch hervorgehobene Design von „Amalfi Wall“ ist unterlegt mit einem Hauch an metallischem Pigment. Die fünf Farbstellungen sollen den unterschiedlichen Lichtstellungen des Tages folgen

[www.zimmerrohde.com](http://www.zimmerrohde.com)

## TREND

# DRAUSSEN IST DRINNEN „IN“

Text: Nina Schinharl

Wir holen uns die komplette Vielfalt der Natur nach Hause an die Wand. Tapeten aus Bananenfasern und Kokosnussschalen werden ebenso gern gesehen und befühlt wie Abbildungen von Pflanze und Tier. Für die Optik greifen die Designer vom Erdinneren bis über die Wolken nach den Sternen.

Schätze tief aus der Erde holt „Kaleidoscope“ ans Licht. Ihr Muster erinnert an den Abruck einer Achat-Geode. Das Design entwarf Antonina Vella für ihre Kollektion „Kashmir“

[www.yorkwall.com](http://www.yorkwall.com)





Wie eine Perle in der Muschel: Effektfarbe „Capadecor Stucco Eleganza“ überzieht die Wand mit einem sanften Perlmuttglanz

[www.caparol.de](http://www.caparol.de)

Grüße aus der Serengeti schickt „Aurore Animale“. Mit erdigen Tönen und angelegener Fellezeichnung bringt sie afrikanisches Flair in den Raum

[www.casamance.com](http://www.casamance.com)



Edelmetalle versprechen Wertigkeit: Kupfer, Gold und Silber setzen schimmernde Akzente, so auch bei Kollektion „Blue Velvet“ mit samtiger Haptik

[www.rasch-tapeten.de](http://www.rasch-tapeten.de)

## Interview



„Ich wollte Wände mit Licht bemalen.“ Designer Orio Tonini entwarf für Orac Decor mit „L3“ eine neue Kollektion an Lichtprofilen

### WELCHE HERAUSFORDERUNG BRACHTE DIE ARBEIT FÜR ORAC?

In diesem Fall war es eine sehr spezifische Anfrage für Produkte, bei denen modernes Design der primäre stilistische Ausdruck sein muss. Gerade Linien und scharfe Ecken sind das Leitmotiv der gesamten Kollektion, aber der Kern des Konzepts liegt auf den vielfältigen Funktionen. So mussten moderne Architekturinspirationen mit den neuesten Lichttechnologien und zeitgenössischer Innenarchitektur kombiniert werden.

### SCHENKT MAN DER WAND GENÜGEND AUFMERKSAMKEIT?

Wände werden zu oft nur als Trennelemente und als flache Oberfläche betrachtet. Mit den neuen Profilen bieten wir eine zusätzliche Dimension für jede Wand: Die 3-D-Elemente fügen Tiefe und mit indirekter Beleuchtung eine weitere Funktion hinzu.

### PROFILE SIND JA AN SICH ETWAS VERZICHTBARES.

Traditionsgemäß wurden Profile als rein dekorative Elemente betrachtet und deshalb haben viele Innenarchitekten sie in der Vergangenheit vermieden. In der neuen Orac-Kollektion sitzen sie nicht wie Fremdkörper auf der Wand, sondern werden durch ihre Optik und ihre Funktionen selbst Teil der Wand.

**DANKE FÜR DAS GESPRÄCH.**



Über den Wolken ist nicht nur die Freiheit grenzenlos, sondern dort wohnt es sich auch sehr entspannt. Die Pastelltöne aus Kollektion „Masterpiece“ schaffen eine sanfte Weite

[www.eijffinger.com](http://www.eijffinger.com)



„Coco Shells“ fügt kleine Quadrate aus Kokosnussschalen zu einem Mosaik zusammen und lässt handgefertigte Halbunis sowie kunstvolle Muster entstehen

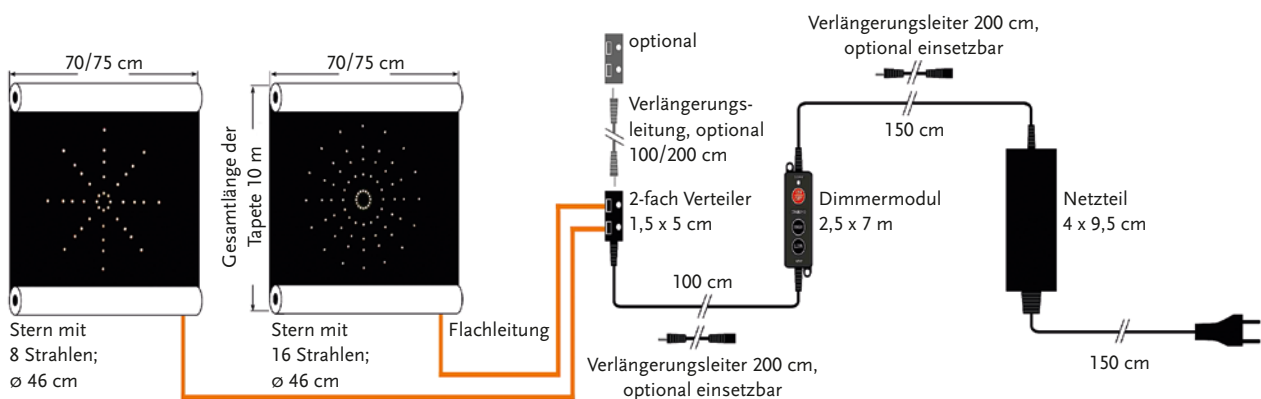
[www.elitis.fr](http://www.elitis.fr)

## Sterne von der Rolle

Mit „Star LED“ holt die Marburger Tapetenfabrik die Sterne vom Himmel. Der Untergrund muss für „Star LED“ glatt, sauber, trocken sowie gleichmäßig saug- und tragfähig sein. Außerdem muss er einen neutralen pH-Wert haben. Alte Tapeten und Anstriche müssen restlos entfernt werden. Dann wird als Erstes jene Stelle der Wand vertieft, an der sich später die Flachleitungsbuchse befinden wird, die rückseitig an jedem

LED-Stern angebracht ist. Mehrere Sterne pro Bahn sind hintereinander geschaltet. Mittels Wandklebetechnik wird nun die Tapete an Wand oder Decke angebracht. Dann die Flachleitung an den 2-fach-Verteiler und die „Star LED“ mit Dimmermodul ans Stromnetz anschließen. Wichtig: Die „Star LED“ erst nach vollständigem Trocknen (48 Stunden) zum ersten Mal in Betrieb nehmen.

[www.marburg.com](http://www.marburg.com)





Oleanderblätter scheinen wie durch Sonne, Meer und salzige Luft gebleicht. Töne wie Lindgrün, Terra oder Sandstein beruhigen das Auge und lindern den Alltagsstress. „Sevilla“ bannt mediterranes Wohlgefühl auf Vliestapeten

[www.erismann.de](http://www.erismann.de)



Mit Kniphofia-Blumen, auch Fackellilien oder Rakettenblumen genannt, soll die Wand eines Hauses aus dem späten 18. Jahrhundert in der Londoner Upper Brook Street bemalt worden sein. Als Hintergrund dient heute ein Motiv der „Stag-Toile“-Tapete

[www.littlegreene.de](http://www.littlegreene.de)

## PRO-AMBIENTE

# GRÜSSE AUS NIPPON



Handgemachte Wandkunst: Kollektion „Collages“ von Omexco besteht aus japanischem Papier und Bananenfasern

Traditionelles Handwerk trifft auf natürliche Materialien: Handgefertigte Collagen aus japanischem Papier und Bananenfasern überzeugen bei Omexco in der Kollektion „Collages“. Kleine Papierstücke werden von Hand als Streifen oder als zufälliges Mosaik auf einen Vliesuntergrund geklebt. Auf diese Weise entstehen zarte metallische Effekte, welche die Wand mit einem leichten Schimmer überziehen. Zu den kunstvollen Papiercollagen gesellen sich Uni-Vliesprodukte, in die zum Teil Sisalfäden mit eingearbeitet wurden. Die Kollektion „Collages“ bietet eine große Farbauswahl: Die Palette reicht von Elfenbein, Vanille und Hellrosa über Felsengrau, Türkis sowie Fuchsia bis hin zu Purpur und Kobaltblau.

### ÖKOLOGISCHE HERSTELLUNG

Die Breite der handgefertigten Papiercollagen aus Kollektion „Collages“ beträgt 91 Zentimeter, während die Vliesware 100 Zentimeter misst. Alle Vlies-Referenzen sind ökologisch und FSC zertifiziert. Die Tapeten werden mit Sonnenenergie gedruckt und sind nach der europäischen Brandschutzverordnung B s1 d0 zertifiziert. Die Ware ist diffusionsfähig und ein Teil der Produkte auch IMO zertifiziert. Alle Designs werden pro Laufmeter geliefert.



DE Meerbusch: +49 2150 912444  
[www.pro-ambiente.de](http://www.pro-ambiente.de)